

## Teil V: Entscheidungsanmerkungen

- 1. Anmerkung zum Beschluss des OLG Stuttgart vom 20.7.1966 – 3 Vs 3/66**  
(Verwerfung der Revision des Privatklägers durch Gerichtsbeschluss; Zeugenaussagen vor der Polizei in Wahnnehmung berechtigter Interessen)  
in: NJW 1967, S. 792-794
- 2. Anmerkung zum Beschluss des BGH vom 31.1.1967 – 5 StR 659/66 (BGHSt 21, 188)**  
(Zur Unzuchtsabsicht in § 236 StGB)  
in: NJW 1967, S. 1286 f.
- 3. Anmerkung zum Urteil des BGH vom 13.2.1968 – 5 StR 706/67 (BGHSt 22, 83)**  
(Fernseh-Rundfunkaufnahmen bei der Urteilsverkündung als Revisionsgrund)  
in: JZ 1968, S. 803-806
- 4. Anmerkung zum Urteil des BGH vom 14.6.1972 – 2 StR 679/71 (BGHSt 24, 356)**  
(Zum Problem des Notwehrrechts bei vorwerfbarer Provokation)  
in: NJW 1972, S. 1821 f.
- 5. Anmerkung zum Beschluss des BGH vom 13.8.1973 – 1 BJs 6/71**  
(Zur Beschlagnahme des Schriftwechsels zwischen Beschuldigtem und tatbeteiligtem Verteidiger)  
in: JR 1974, S. 117-119
- 6. Anmerkung zum Urteil des OLG Koblenz vom 7.5.1975 – 1 Ss 55/75**  
(Zur Nötigung durch Drohung mit Strafanzeige)  
in: JR 1976, S. 71-73
- 7. Anmerkung zum Urteil des OLG Karlsruhe vom 31.7.1975 – 3 Ss 175/74**  
(Zur Öffentlichkeit des Strafverfahrens)  
in: JR 1976, S. 385-387
- 8. Anmerkung zum Beschluss des BGH vom 13.1.1983 – 1 StR 737/81 (BGHSt 31, 195)**  
(Zur Nötigung durch Drohung mit dem Unterlassen eines rechtlich nicht gebotenen Handelns)  
in: JR 1983, S. 333-337
- 9. Anmerkung zum Urteil des BGH vom 5.7.1983 – 1 StR 168/83 (BGHSt 32, 38)**  
(Zur Abgrenzung von Tötungstäterschaft und strafloser Selbsttötungsteilnahme, Sirius-Fall)  
in: NStZ 1984, S. 71-73
- 10. Anmerkung zum Urteil des BGH vom 21.12.1983 – 2 StR 578/83 (BGHSt 32, 215)**  
(Zur Tatidentität bei Veränderung des Tatbildes zwischen Anklage und Urteil)  
in: JR 1984, S. 346-349
- 11. Anmerkung zum Urteil des BGH vom 14.2.1984 – 1 StR 808/83 (BGHSt 32, 262)**  
(Zur Beteiligung an eigenverantwortlicher Selbstgefährdung)  
in: NStZ 1984, S. 411 f.
- 12. Anmerkung zum Urteil des BGH vom 9.11.1984 – 2 StR 257/84 (BGHSt 33, 66)**  
(Leichtfertige Todesverursachung durch Abgabe von Betäubungsmitteln)  
in: NStZ 1985, S. 320 f.
- 13. Anmerkung zum Beschluss des BGH vom 26.10.1984 – 3 StR 438/84**  
(Mittäterschaft bei Einfuhr von Betäubungsmitteln)

in: StV 1985, S. 278 f.

- 14. Anmerkung zum Urteil des BGH vom 22.8.1985 – 4 StR 326/85 (BGHSt 33, 295) und zum Urteil des BGH vom 5.12.1985 – 4 StR 593/85**  
(Zum Rücktritt vom beendeten Versuch)  
in: JR 1986, S. 424-427
- 15. Anmerkung zum Urteil des BGH vom 29.1.1986 – 2 StR 613/85**  
(Mittäterschaftliche Einfuhr von Betäubungsmitteln)  
in: StV 1986, S. 384 f.
- 16. Anmerkung zum Urteil des BGH vom 21.4.1986 – 2 StR 661/85 (BGHSt 34, 63)**  
(Zu den Anforderungen an die Bestimmtheit der Tat in der Vorstellung des Anstifters)  
in: JZ 1986, S. 908 f.
- 17. Anmerkung zum Urteil des BGH vom 29.9.1987 – 4 StR 376/87 und zum Beschluss des BGH vom 16.10.1987 – 2 StR 258/87 (BGHSt 35, 80)**  
(Zu Fragen der Tatidentität und des Strafklageverbrauchs)  
in: JZ 1988, S. 260-262
- 18. Anmerkung zum Urteil des BGH vom 17.2.1989 – 2 StR 402/88 (BGHSt 36, 119)**  
(Anwesenheit von Fernsehen und Rundfunk, Durchsuchung ohne richterliche Anordnung; Fall Weimar)  
in: NStZ 1989, S. 376-379
- 19. Anmerkung zum Urteil des BGH vom 25.10.1990 – 4 StR 371/90 (BGHSt 37, 214)**  
(Zur Relevanz des Irrtums des Täters über die Person des Tatopfers für den Anstifter)  
in: JZ 1991, S. 680 f.
- 20. Anmerkung zum Urteil des BGH vom 15.1.1991 – 5 StR 492/90 (BGHSt 37, 289)**  
(Zum Mord in Mittäterschaft, insbesondere wenn einer der Tatgenossen während der Tatausführung seine Mitwirkung aufgibt)  
in: JR 1991, S. 206-208
- 21. Anmerkung zum Urteil des BGH vom 8.5.1991 – 3 StR 467/90 (BGHSt 37, 376)**  
(Sterbehilfe aus Mitleid mit Patienten)  
in: NStZ 1992, S. 35 f.
- 22. Anmerkung zu den Urteilen des BGH vom 20.8.1991 – 1 StR 273/91 und vom 15.1.1992 – 2 StR 267/91**  
(Zum Handeltreiben mit Betäubungsmitteln)  
in: StV 1992, S. 517-520
- 23. Anmerkung zum Beschluss des BGH vom 27.2.1992 – 5 StR 190/91 (BGHSt 38, 214)**  
(Unterbliebene Belehrung bei polizeilicher Beschuldigtenvernehmung – Verwertbarkeit der Angaben?)  
in: JZ 1992, S. 923-925
- 24. Anmerkung zum Urteil des BGH vom 29.10.1992 – 4 StR 126/92 (BGHSt 38, 372)**  
(Zur Verwertbarkeit der Angaben, wenn dem Beschuldigten vor seiner ersten Vernehmung die Rücksprache mit dem Verteidiger verwehrt wird)  
in: JZ 1993, S. 426-428
- 25. Anmerkung zum Urteil des BGH vom 3.2.1993 – 3 StR 356/92 (BGHSt 39, 133)**  
(Zur Frage des Vorliegens einer nach § 33 StGB entschuldigten Notwehrüberschreitung)

in: NStZ 1993, S. 335 f.

- 26. Anmerkung zum Beschluss des BGH vom 19.5.1993 – GSSSt 1/93 (BGHSt 39, 221)**  
(Zum strafbefreienden Rücktritt bei außertatbestandlicher Zielerreichung)  
in: JZ 1993, S. 896-898
- 27. Anmerkung zum Urteil des BGH vom 26.7.1994 – 5 StR 98/94 (BGHSt 40, 218)**  
(Mittelbare Täterschaft hoher DDR-Funktionäre bei der Tötung von Flüchtlingen an der innerdeutschen Grenze)  
in: JZ 1995, S. 49-52
- 28. Anmerkung zum Urteil des BGH vom 18.4.1996 – 1 StR 14/96 (BGHSt 42, 135)**  
(Zur Bestimmtheit des Gehilfenvorsatzes)  
in: JZ 1997, S. 210-212
- 29. Anmerkung zum Urteil des BGH vom 12.8.1997 – 1 StR 234/97 (BGHSt 43, 177)**  
(Zum „Anfang des beendeten Versuchs“)  
JZ 1998, S. 211 f.
  - El comienzo de la tentativa en la intervención de un intermediario lesivo contra sí mismo – Comentario a la Sentencia del BGH de 12 de agosto de 1997 (Übersetzung ins Spanische durch Luis Roca Agapito)  
in: Actualidad Penal (Madrid/Spainien), 1999, Número 30, S. 589-596
- 30. Anmerkung zum Urteil des BGH vom 10.6.1998 – 3 StR 113/98**  
(Bedingter Vorsatz zur versuchten Anstiftung zu einem Verbrechen)  
in: NStZ 1998, S. 616 f.
- 31. Anmerkung zu den Urteilen des BGH vom 24.7.1998 – 3 StR 78/98 und vom 21.7. 1998 – 5 StR 302/97**  
(Abhören von Gesprächen eines Untersuchungsgefangenen / Beweisverwertungsverbot von belastenden Angaben gegenüber wahrsagender Mitgefangener)  
in: NStZ 1999, S. 149-151
- 32. Anmerkung zum Urteil des BSG vom 25.3.1999 – B 9 VG 1/98 R**  
(Zur Auslegung des Notwehrrechts bei Ansprüchen nach dem Opferentschädigungsgesetz)  
in: JZ 2000, S. 99 f.
- 33. Anmerkung zum Urteil des BGH vom 18.11.1999 – 1 StR 221/99**  
(zur Bestrafung eines durch staatliche Tatprovokation verleiteten Täters)  
in: JZ 2000, S. 369-371
- 34. Anmerkung zum Urteil des BGH vom 22.11.2000 – 3 StR 331/00**  
(Notwehrprovokation und Strafbarkeit wegen fahrlässiger Tötung)  
in: JZ 2001, S. 667 f.
- 35. Anmerkung zum Beschluss des BGH vom 5.2.2002 – 5 StR 588/01**  
(Zum Recht des Beschuldigten auf Konsultation eines Verteidigers)  
in: JZ 2002, S. 898-900
- 36. Anmerkung zum Urteil des BGH vom 12.2.2003 – 1 StR 403/02**  
(Zur Notwehr gegen eine Erpressung)  
in: JZ 2003, S. 966-968
- 37. Anmerkung zum Anfragebeschluss des BGH vom 10.7.2003 – 3 StR 61/02 u. 243/02**  
(Unerlaubtes Handeltreiben mit Betäubungsmitteln)

in: StV 2003, S. 619-622

- 38. Anmerkung zum Urteil des BGH vom 13.11.2003 – 5 StR 327/03**  
(Zur strafrechtlichen Verantwortung von Ärzten einer psychiatrischen Klinik für die aus einer Ausgangsgewährung hervorgegangenen Straftaten eines Patienten)  
in: StV 2004, S. 485-488
- 39. Anmerkung zum Urteil des BGH vom 2.11.2005 – 2 StR 237/05**  
(Zur Einschränkung des Notwehrrechts jenseits der sog. Absichtsprovokation)  
in: StV 2006, S. 235-237
- 40. Anmerkung zum Beschluss des BGH vom 5.8.2008 – 3 StR 45/08**  
(Zur Verwertung einer einem Beweisverwertungsverbot unterliegenden Aussage mit Zustimmung des Betroffenen)  
in: StV 2009, S. 113-115
- 41. Anmerkung zum Beschluss des BGH vom 31.3.2011 – 3 StR 400/10**  
(Beschuldigtenangaben gegenüber Polizeieinformaten in vernehmungsfähnlicher Situation)  
in: StV 2012, S. 131-133
- 42. Anmerkung zum Urteil des BGH vom 20.10.2011 – 4 StR 71/11**  
(Garantenpflicht eines Betriebsinhabers bzw. Vorgesetzten zur Verhinderung von Straftaten nachgeordneter Mitarbeiter – Mobbing)  
in: JR 2012, S. 305-308
- 43. Anmerkung zum Beschluss des BGH vom 5.8.2015 – 1 StR 328/15**  
(Totschlag durch Unterlassen bei bewusster Selbstgefährdung)  
In: StV 2016, S. S. 428-429
- 44. Anmerkung zum Beschluss des BGH vom 20.9.2016 – 3 StR 49/16**  
(Beihilfe zum Mord im Konzentrationslager Auschwitz)  
In: JR Nr. 2, 2017

#### **Urteilsbesprechungen in Aufsatzform finden sich im Teil II:**

6. Zur Abgrenzung von bedingtem Vorsatz und bewusster Fahrlässigkeit – BGHSt 7, 363  
Urteil des BGH vom 22.4.1955— 5 StR 35/55
50. Zur Tatbestandsmäßigkeit und Rechtswidrigkeit der Entfernung von Leichenteilen (§ 168 StGB), insbesondere zum rechtfertigenden strafrechtlichen Notstand (§ 34 StGB)  
OLG Frankfurt, NJW 1975, 271
101. Die Sterbehilfe im Spannungsfeld von Suizidteilnahme, erlaubtem Behandlungsabbruch und Tötung auf Verlangen.  
Urteil des BGH vom 25.11.1986 – 1 StR 613/86 und Urteil des LG Ravensburg vom 3.12.1986 – 3 KIs 31/86
152. Zum Hörfallen-Beschluss des Großen Senats für Strafsachen  
Beschluss des BGH vom 13.5.1996 – GSSt 1/96
153. Das Recht des Beschuldigten zur Verteidigerkonsultation in der neuesten Rechtsprechung

Urteile des BGH vom 12.1.1996 – 5 StR 756/94 und vom 21.5.1996 – 1 StR 154/96

154. Zur richterlichen Kontrolle von Durchsuchungen und Beschlagnahmen  
BVerfG StV 1997, 393/94; LG Neuruppin StV 1997, 506
155. Zum Einschleichen polizeilicher Scheinaufkäufer in Privatwohnungen  
Urteil des BGH vom 6.2.1997 – 1 StR 527/96
218. Zum Beweisverwertungsverbot bei bewusster Missachtung des Richtervorbehalts  
nach § 105 I 1 StPO  
Urteil des BGH vom 18.4.2007 – 5 StR 546/06
225. Beschuldigtenstatus und qualifizierte Belehrung  
Urteil des BGH vom 3.7.2007 – 1 StR 3/07
227. Freiwilliger Rücktritt vom beendeten Versuch trotz erheblich verminderter  
Schuldfähigkeit und eines nur geringen Beitrages zur Erfolgsabwendung?  
Entscheidung des Obersten Gerichtshofs der Republik Kroatien vom 13.5.2005 – I  
Kž-972/04-6
235. Zum Ausscheiden eines Mittäters im Vorbereitungsstadium bei fortwirkenden  
Tatbeiträgen  
Beschluss des BGH vom 2.7.2008 – 1 StR 174/08
242. Für ein Beweisverwertungsverbot bei unterlassener qualifizierter Belehrung  
Urteil des BGH vom 18.12.2008 – 4 StR 455/08
243. Zur einverständlichen Fremdgefährdung  
Urteil des BGH vom 20.11.2008 – 4 StR 328/08
245. Zur Strafbarkeit des Geschwisterinzests – Zur verfassungsrechtlichen Überprüfung  
materiellrechtlicher Strafvorschriften –  
Beschluss des BVerfG 120, 224-255 vom 26.2.2008